



Technologietransferpreis 2023

Ausschreibungsleitfaden

Inhalt

- Informationen
- 36. Ausschreibung des IHK-Technologietransferpreises
- Richtlinien zum IHK-Technologietransferpreis
- Bisherige Preisträger/Preisträgerinnen

Informationen

Mit dem Technologietransferpreis der IHK Braunschweig wird jährlich eine erfolgreiche und möglichst auch neuartige Form des Wissenstransfers gewürdigt, die aus den Forschungsinstituten in die Wirtschaft honorieren und überdies auf die Notwendigkeit wegweisender Innovationen aufmerksam macht. Dazu werden Projekte ausgezeichnet, die von Einzelpersonen oder Personengruppen durchgeführt werden.

Ab 1985 wurde der Preis jährlich bis einschließlich 2019 verliehen. Aufgrund der Covid-19-Pandemie musste die Verleihung für das Jahr 2020, 2021 und 2022 eingestellt werden.

Der Technologietransferpreis ist mit 10.000 Euro dotiert, das dem Preisträger/der Preisträgerin zur Verfügung gestellt wird. Eine Jury legt eine Vorauswahl von maximal 3 Finalisten fest. Der Preisträger/die Preisträgerin wird am Tag der Preisverleihung von der Jury und einer zusätzlichen Publikumsstimme gekürt.

In den vergangenen Jahren sind bereits 350.000 Euro Preisgelder an verschiedene Personengruppen gegangen und damit insgesamt 35 Projekte ausgezeichnet worden. Das Preisgeld wird durch das Budget des Präsidenten der Industrie- und Handelskammer Braunschweig zur Verfügung gestellt.

36. Ausschreibung des IHK-Technologietransferpreises

Hiermit wird der Technologietransferpreis der Industrie- und Handelskammer Braunschweig für das Jahr 2023 ausgeschrieben. Die Preisverleihung findet am 4. Mai 2023 statt. Beteiligen können sich Einzelpersonen, als auch Personengruppen.

Der IHK-Technologietransferpreis 2023 ist insgesamt mit 10.000 € dotiert. Über den Preisträger/die Preisträgerin entscheidet eine Jury zusammen mit einer Publikumsstimme. Am Tag der Preisverleihung stellen die Finalisten ihre Projekte kurz vor. Die Präsentationsart ist frei wählbar. Die IHK Braunschweig schreibt den Technologietransferpreis jährlich aus. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Termine

Die Bewerbungsphase für den IHK-Technologietransferpreis 2023 läuft in die 36. Runde. Sie haben vom 18. Oktober 2022 bis zum 10. Februar 2023, 14:00 Uhr Zeit Ihre Bewerbung einzureichen.

Es gilt der Poststempel bzw. das Eingangsdatum der E-Mail. Die Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an Mario Schlömann:

Industrie- und Handelskammer Braunschweig

Mario Schlömann, Innovation, Umwelt & Energie

Tel. 0531 4715-268

E-Mailadresse: mario.schloemann@braunschweig.ihk.de

Im Rahmen der Preisverleihung entstehen Fotoaufnahmen, die später veröffentlicht werden. Mit Einreichen Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden.

Nähere Informationen, sowie die Ausschreibungsunterlagen mit Leitfaden für die Einreichung von Bewerbungen, finden Sie mit Start der Bewerbungsphase im Internet unter:

<https://www.ihk.de/braunschweig/ttp-bewerbung>

oder über die Artikel-Nr. 4095802

Richtlinien zum IHK-Technologietransferpreis

1. Ziel und Leitidee

Ziel ist es, erfolgreiche und möglichst auch neuartige Formen des Wissenstransfers aus den Forschungsinstituten in die Wirtschaft zu honorieren und überdies auf die Notwendigkeit wegweisender Innovationen aufmerksam zu machen. Die Zusammenarbeit von Forschung/Forschern und Wirtschaft/Unternehmern soll intensiviert werden. Da dies sehr stark vom persönlichen Einsatz/Beispiel bestimmt wird, werden mit dem Technologietransferpreis der IHK Braunschweig einzelne Personen oder Personengruppen ausgezeichnet, die sich um den Transfer von Forschungs- und Entwicklungsergebnissen in die wirtschaftliche Praxis besonders verdient gemacht haben. Der Technologietransfervorgang soll abgeschlossen sein, der Abschluss des Transfers sollte i.d.R. nicht älter als fünf Jahre sein.

2. Zielgruppe

Für die Prämierung können sowohl Einzelpersonen als auch Personengruppen aus Unternehmen oder Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen vorgeschlagen werden. Besondere Berücksichtigung sollen Start-Ups erfahren, deren Transferleistung Grund der eigentlichen Gründung ist. Es müssen entweder das technologieempfangende Unternehmen oder die Forschungseinrichtung den Sitz im IHK-Bezirk haben. Selbständige und Mitarbeitende von Einrichtungen, die hauptberuflich den Technologietransfer betreiben (z.B. Ingenieurbüros, Transferstellen), können nicht berücksichtigt werden.



3. Einzureichende Unterlagen

Wir benötigen von Ihnen folgende Unterlagen, um Ihre Bewerbung berücksichtigen zu können:

- IHK-Bewerbungsformular
- Eine eigene Projektdarstellung/Projektpräsentation (ungefähr 8 Seiten)

Die Projektdarstellung/Projektpräsentation darf auch in Form eines Videos durchgeführt werden. Dieses darf max. 8 Minuten lang sein.

4. Vergabeverfahren

Das Bewerbungsformular muss an die Industrie- und Handelskammer Braunschweig eingereicht werden.

5. Dotierung

Der IHK-Technologietransferpreis besteht aus:

1. Einer Verleihungsurkunde
2. Eine Trophäe
3. Einer Preissumme

Die Preissumme kann bei Abstimmungsgleichstand aufgeteilt werden. Diese Entscheidung liegt bei der Jury.

Im Rahmen der öffentlichen Preisverleihung wird der Preisträger/die Preisträgerin geehrt und bekommt die Preise überreicht. Wirtschaftlich besteht nicht der Charakter eines leistungsbezogenen Entgelts.

Bisherige Preisträger/Preisträgerinnen

Wir verleihen seit 1985 den technologietransferpreis. Eine detaillierte aller bisherigen Preisträger finden Sie im Internet unter:

<https://www.ihk.de/braunschweig/ttp-gewinner>

oder über die Artikel-Nr. 4095790